Dr. Barbara Ruß-Thiel

Welche Mitarbeiterprogramme (EAP) sind für welches Unternehmen sinnvoll? – Eine Unternehmenstypologie

Externe Mitarbeiterberatung als Erfolgsgarant bei überlasteten und gestressten Mitarbeitern, einer zunehmend überalterten Belegschaft oder als Lösung des Fachkräftemangels- die Erwartungen an diesen Baustein im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements sind hoch, die Probleme vielfältig. Da auch die Unternehmenslandschaft sehr vielfältig ist, bedarf es individueller Ansätze, dem jeweiligen Anspruch gerecht zu werden.

Waren es bisher eher die Großunternehmen, die ihren Mitarbeitern typischerweise solch eine Unterstützung anboten, so entscheiden sich inzwischen immer häufiger auch kleinere Unternehmen und Mittelständler für ein Employee Assistant Program (kurz: EAP). Dabei sehen sie sich einer stetig wachsenden Anzahl von Anbietern gegenüber.

Was verbirgt sich aber hinter diesen 3 Buchstaben „**EAP**“ - welche Inhalte kann von den Anbietern erwartet werden? Gibt es branchentypische Angebote? Was ist für das eigene Unternehmen wichtig? Wo steht es mit seinem Betrieblichen Gesundheitsmanagement? Wo sind die Bedarfe?

Dr. Barbara Ruß-Thiel
Ärztin und ärztliche Qualitätsmanagerin, wechselte nach Klinik- und Praxistätigkeiten 2001 als ärztliche Leiterin in das Telearztzentrum der ife Gesundheits-AG. Seit 2008 ist sie Geschäftsführerin der AHG ASSIST und hat das Betriebliche Gesundheitsmanagement, insbesondere die externe Mitarbeiterberatung, zu Ihrem Hauptarbeitsfeld gemacht. Die AHG ASSIST ist ein Anbieter für externe Mitarbeiterberatung nach dem international anerkannten EAP-Modell. Bundesweit werden Unternehmen und Organisationen bei medizinischen, psychologischen und sozialen Fragestellungen und Problemen mit einem ganzheitlichen Ansatz betreut.

Dr. Barbara Ruß-Thiel
AHG ASSIST GmbH
Gut Nehmten, 24326 Nehmten
Tel. 04526 / 339 7740
E-Mail: Barbara.Russ-Thiel@ahg-assist.de
www.ahg-assist.de